

# RS OGH 1984/6/13 3Ob545/84, 1Ob600/89

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 13.06.1984

## Norm

AußStrG §125 B

ZPO §492

ZPO §503 Abs1 Z2 C6

## Rechtssatz

Das Berufsgericht kann die bis dahin weder von den Parteien noch vom Berufungsgericht aufgeworfene Frage der richtigen Fassung des Begehrens einer Erbrechtsklage nur in einer von Amts wegen angeordneten mündlichen Verhandlung erörtern. Geschieht dies nicht, kann aber deswegen von einem Mangel des Berufungsverfahrens, der eine erschöpfende Erörterung und gründliche Beurteilung der Streitsache zu hindern geeignet war, keine Rede sein.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 545/84

Entscheidungstext OGH 13.06.1984 3 Ob 545/84

- 1 Ob 600/89

Entscheidungstext OGH 05.07.1989 1 Ob 600/89

nur: Das Gericht kann die bis dahin weder von den Parteien noch vom Gericht aufgeworfene Frage der richtigen Fassung des Begehrens einer Erbrechtsklage nur in einer mündlichen Verhandlung erörtern. (T1); Veröff: SZ 62/131 = JBI 1990,51

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0007982

## Dokumentnummer

JJR\_19840613\_OGH0002\_0030OB00545\_8400000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>